

Projektsteckbrief



Luftbild: Stadt Hamm
Hans Blossey, 01/ 2010

Sanierung einer städtischen Brache anschl. „Wohnen im Museumsquartier“ (Fa. Heckmann, Hamm)



Luftbild: Stadt Hamm, Hans Blossey, 11/ 2018

Handlungsbedarf/ Beschreibung

Auf der städtischen, vollständig versiegelten Brache – einer Fläche von 11.500 m² - befanden sich das ehemalige Gaswerk, das Stadtbad, die Feuerwehroleitstelle sowie die Schaltzentrale der Stadtwerke Hamm (sog. E-Werk).

Sanierung: Das Gaswerk hatte bis 1858 Stadtgas aus Steinkohle produziert. 1918 waren die Betriebsanlagen abgerissen worden und das Gelände für das Stadtbad und die Feuerwache genutzt.

Nach den zwischen 1994 und 2009 durchgeführten Altlastenuntersuchungen, sah das Sanierungskonzept vor, die Gebäude zu entkernen, zurückzubauen und belastete Bereiche auszukoffern, wieder zu befüllen und Boden/ Bauschutt zu sanieren. Bis Mitte 2011 wurden insgesamt 44.000 Kubikmeter umbauter Raum abgebrochen und ca. 11.000 Kubikmeter Boden ausgekoffert. Stadtwerke Hamm und Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband NRW konnten im März 2011 das Sanierungsverfahren beenden. Die dichte und engangrenzende Bebauung stellte eine sehr große Herausforderung dar.

Sanierungskosten: rund 2.4 Mio. €

Das sanierte Gelände wurde im Oktober 2011 an einen Investor Heckmann GmbH, Hamm veräußert (6,2 Mio. €).

Wohnen im Museumsquartier (Singles, Firmen- und Studenten nach Plänen des Architekturbüros Noweck und Pahmeyer, Hamm) sechs Gebäude mit drei bis fünf Stockwerken, um einen begrünten Hof gruppiert. Stellplätze überwiegend in der Tiefgarage.

Gesamtwohnfläche >> 2.550 m²

Grundstücksgröße >> 2.100 m²

Fast 100 Apartments mit Wohnflächen zwischen 25 + 45 m² sowie zwischen 80 + 130 m² (als „KfW-Energieeffizienzhaus 55“)

Umsetzungszeitraum

a.) Sanierungsprozess beendet: 03/2011 (Stadtwerke + AAV NRW)
Bodenschutzpreis NRW: 11/2011

b.) Wohnbebauung Fa. Heckmann/ erste Bürgerinformation: 04/ 2013 mit Modellbesichtigung

Start: Juli 2013

Fertigstellung: sukzessive bis 2017